







# :: Plauenscher Grund ::

## Bez. Potschappel, Gittersee, Deuben, Döhlen, Zauckerode.

Sonntag den 3. August 1913, im Gasthof in Gittersee

# Bezirks-Fest.

## Festumzug mit Musik.

Die Teilnehmer am Festumzug stellen sich wie folgt:

Bezirk Potschappel:	Deutsches Haus, Potschappel,	Abmarsch	2 Uhr
" Döhlen:	Köhlers Gasthof, Döhlen	"	3 "
" Deuben:	Sächsischer Wolf, Deuben	"	3 "
" Zauckerode:	Gasthof Zauckerode	"	1/2 "

[V 82]

Darbietungen auf dem Festplatze:

### Instrumental- u. Vokalkonzert, Gabenverlosung u. verschied. Belustigungen.

Im Saale ist **Tanz.**

Zur Unterhaltung der Kinder werden Spiele veranstaltet und ist ein Kasperltheater aufgestellt. Abends findet Lampionumzug statt. Die Kinder, die am Festzug teilnehmen, erhalten einen Lampion umsonst.

Die Eltern werden ersucht, ihre Kinder mit Blumen zu schmücken. — An die Knaben werden Stäbe und an die Mädchen Stäbe und Ringe gratis in der Woche vor dem Feste abgegeben.

Kartenpreis 10 Pf.

Einer Massenbeteiligung sehen entgegen **Die Bezirksverwaltungen.**

## Bez. Loschwitz

Die Grubbenföhne findet nicht Dienstag den 22. Juli, sondern Dienstag den 29. Juli statt. Die Bezirksleitung. [V 12]

### Restaur. Kielmannsegg

Tharandter Str. 84

**Morgen Schlacht-Fest.**  
Dienstag  
Von früh 8 Uhr: Weißfleisch und Beberwurst. Nachmittags frisches Blut und Beberwurst.  
K. 192 E. Günzel u. Fran.

### Garbners Restaurant

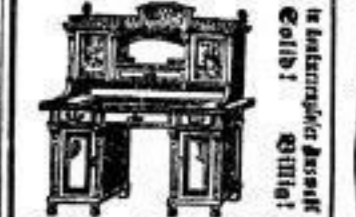
Brickstr. 44  
Empfehlen unsere fröh. Lokalitäten. Beste Biere in 0,4-Gläsern.  
Jede Woche: **Schlachtfest.**  
Um günstigen Zutritt bitten  
B 1987 Anton Garbner u. Fran.

### Fisch-Götze, Königplatz

Keltischer Wirt der Vogelweile.

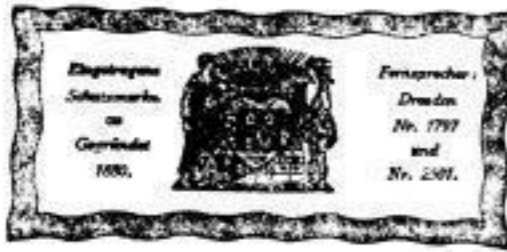
**Achtung!**  
Vollständig birtigt (Vogelweile) am 26., 27. u. 28. Juli. [L 117]

### Schreibtische



Tränners Möbelhaus  
Mühlstr. 21/23.

**Wiederverkäufer**  
kaufen ihre Vorräte sowie Gratulationsbucharten am billigsten im Verlagsbureau von Fr. Knauth. Mühlstr. 14. [B 1813]



Wir machen speziell darauf aufmerksam, daß wir in Dresden nur ein Geschäftshaus **Herzzfeld, am Altmarkt** besitzen und an anderen Unternehmungen nicht beteiligt sind.

**Himbeersaft**  
hochfeine Qualität  
1. Champagner-Flasche 98 Pf.

# Lebensmittel

**Puddingpulver**  
feinste Qualität: Erdbeer-, Himbeer-, Vanille, Schokolade u. Mandelgeschm.  
20 Pakete sort. i. Karton 95 Pf.

<b>Stangenspargel</b> dünn und zart, Ernte 1913, 1 Dose (2 Pfund) . . . . .	1 05
<b>Halberstädter Würstchen</b> Dose = 6 Paar große . . . . .	95 Pf.
<b>Gänseleberpasteten</b> echte Straßburger, Terrine statt 1.50 . . . . .	95 Pf.
<b>Div. ff. Fleischkonserven</b> nur 10 Min. zu erwärmen, Dose (2 Port.) . . . . .	68 Pf.
<b>5 Pfund Tafelreis</b> oder prima große Linsen . . . . .	95 Pf.
<b>ff. Sardellenbutter</b> oder Anchovispaste, 1 gr. Tube . . . . .	50 Pf.
<b>1 extragroßer feinsten Räucher-Asel</b> . . . . .	95 Pf.
<b>2 Pfund-Dose Mirabellen</b> feinste Metzger . . . . .	78 Pf.
<b>2 Pfund-Dose Erdbeeren</b> statt 1.30 . . . . .	95 Pf.
<b>Prima Casseler Rippespeer</b> Pfund von . . . . .	1 00 an
<b>Zorvelatwurst</b> prima Dauerware . . . . . Pfund	1 42

<b>1 große Dose vorzügliche Gelsardinen,</b> ca. 18 große Fische . . . . .	1 05
<b>Gelsardinen „Le Mercure“</b> 1/4 Dose statt 75 Pf. . . . .	58 Pf.
<b>Gänseleber-Pains, echte Straßburg.</b> zum Bestreichen von Brötchen . . . 3 Dosen	95 Pf.
<b>Bienen-Blüten-Honig</b> festster heller . . . . . Pfund-Glas	95 Pf.
<b>3 Pfund vorzügliche Makkaroni</b> oder Gemüse-Nudeln . . . . .	95 Pf.
<b>5 Pfund-Säckchen feines Weizenmehl</b>	95 Pf.
<b>1 Pfund feinste alte Sardellen</b> . . . . .	95 Pf.
<b>6 Pakete feinste Pudding-Pulver</b> nach Wahl . . . . .	35 Pf.
<b>3 Flaschen hochf. Apfelwein</b> . . . . .	95 Pf.
<b>Rauchfleisch</b> prima mager . . . . . Pfund	85 Pf.
<b>Salami, prima Dauerware</b> Pfund	1 42

<b>1 Pfund alter pikanter Tilsiter Käse</b> . . . . .	88 Pf.
<b>1 Pfund prima vollsaftiger Schweizer Käse</b> . . . . .	98 Pf.
<b>Prima Tafelbutter</b> täglich frisch . . . . . Pfund	1 18
<b>Marmelade, feine gemischte</b> 3-Pfund-Eimer . . . . . 150, 125 und	98 Pf.
<b>5 Pfund gemahlener Zucker</b> . . . . .	98 Pf.
<b>50 Stück hochfeine Bouillonwürfel</b> und 1 Erbswurst . . . . . ZUSAMMEN	95 Pf.
<b>1 großes Glas kleine Gurken</b> statt 1.35 nur	95 Pf.
<b>Große gelbe Bananen</b> Stück	6 Pf.
<b>Riesen-Lachsheringe</b> Stück	15 Pf.
<b>Speck, prima starker</b> Pfund	82 Pf.
<b>10 Stück prima gelbe Zitronen</b> . . . . .	45 Pf.

<b>Frishes Fleisch</b>	<b>Mast-Rindfleisch</b> Pfund von 70 Pf. an	<b>Pa. Schweinefleisch</b> Pfd. von 75 Pf. an	<b>Goulaschfleisch, 1. Sorte</b> Pfd. 90 Pf. an
	<b>Prima Kalbfleisch</b> Pfund von 75 Pf. an	<b>Mast-Hammelfleisch</b> Pfd. von 75 Pf. an	<b>Goulaschfleisch, 2. Sorte</b> Pfd. 70 Pf. an
	<b>Gewiegtes Rind- und Schweinefleisch 1. Sorte</b> . . . Pfund		<b>85 Pf. 2. Sorte</b> . Pfund nur 78 Pf.

Rezeptionsstelle für den schaffenden Teil: Bag G 4 2, Dresden-A. — Verantwortlich für den Inhalt: Reinhold Wichter, Dresden-Königsplatz. — Druck von Radem & Comp., Dresden.





Was in einem kleinen Tausende einer Verkäuferin das...
Tausende in einem kleinen Tausende einer Verkäuferin das...

Verkehrsgerech.

Der Kaufmann Max Richard Hunger schlichtete seinen Prinzl...
Der Kaufmann Max Richard Hunger schlichtete seinen Prinzl...

Ein Paar Schude

Nach am 16. April der erst wenige Tage aus der Strafanstalt...
Nach am 16. April der erst wenige Tage aus der Strafanstalt...

Schöffengericht.

Eine Liebesgeschichte.

Der Kutscher Emil Mag Wittig unterließ, obwohl er bereits...
Der Kutscher Emil Mag Wittig unterließ, obwohl er bereits...

Unerkaupte Selbsthilfe.

Der Handlungsgehilfe E. lernte zunächst bei seinem Vater...
Der Handlungsgehilfe E. lernte zunächst bei seinem Vater...

Eine sonderbare Rechtsauffassung.

Schandete das Verbrechen in einer Straffache gegen den...
Schandete das Verbrechen in einer Straffache gegen den...

Der Handfreund.

Der Versicherungsüberinspektor Theodor Louis Otto Vogler er...
Der Versicherungsüberinspektor Theodor Louis Otto Vogler er...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Verstarbeiterstreik und Arbeiterswilligensch.

Dass der Verstarbeiterstreik an sich als besonders zug...
Dass der Verstarbeiterstreik an sich als besonders zug...

Wenn jemals eine Streikbewegung die Notwendigkeit eines...
Wenn jemals eine Streikbewegung die Notwendigkeit eines...

Aber wie dem auch sei, die Erklärung der Entscheidung des...
Aber wie dem auch sei, die Erklärung der Entscheidung des...

Den Scharfmachern muß alles zum besten dienen! Ob...
Den Scharfmachern muß alles zum besten dienen! Ob...

Somit zeigen die komischen Attraktionen dieses poli...
Somit zeigen die komischen Attraktionen dieses poli...

Die Stettiner Verstarbeiter beschloßen am Sonn...
Die Stettiner Verstarbeiter beschloßen am Sonn...

Schiffswerften einzustellen. Die Zentralvorstände hatten...
Schiffswerften einzustellen. Die Zentralvorstände hatten...

Sofales.

Die Lohnbewegung der Dreifachen-Chauffeure bei den Einzel...
Die Lohnbewegung der Dreifachen-Chauffeure bei den Einzel...

Inland.

Lehnbewegungen.

Die Einigungsverhandlungen in der Vocholter Textil...
Die Einigungsverhandlungen in der Vocholter Textil...

Soziales.

Neue Unfallverhütungsvorschriften.

Ant § 87 der neuen Reichsversicherungsordnung sollen die...
Ant § 87 der neuen Reichsversicherungsordnung sollen die...

Die Vertreter der Versichererten besprachen ferner die Betriebs...
Die Vertreter der Versichererten besprachen ferner die Betriebs...

Der unzureichende Arbeiterschutz ist vielfach auf die ungenügende...
Der unzureichende Arbeiterschutz ist vielfach auf die ungenügende...

Im Interesse der Berufsgenossenschaft liegt es, daß die Unfälle...
Im Interesse der Berufsgenossenschaft liegt es, daß die Unfälle...

Bereinstimmender für Montag.

Deutscher Transportarbeiter-Verband, Verwaltungsstelle Dresden...
Deutscher Transportarbeiter-Verband, Verwaltungsstelle Dresden...

Bereinstimmender für Dienstag.

Soziald. Verein für den 6. Kreis, Bezirk Lübz, Abends 8 1/2 Uhr...
Soziald. Verein für den 6. Kreis, Bezirk Lübz, Abends 8 1/2 Uhr...

Parteienoffen!
Erwerbt das Bürgerrecht!

Aus aller Welt.

Erdbeben in Süd-Deutschland.

Stuttgart, 20. Juli. Bei leicht bewölktem, aufheiterndem Himmel, mäßig warmer Temperatur und fast völliger Windstille wurde heute mittags 1 Uhr 7 Minuten fast in ganz Württemberg ein kurzes, aber heftiges Erdbeben verspürt.

Erfahrungsgemäß ist der Ort der Entstehung des Erdbebens in der Schwäbischen Alb gemessen zu sein. Es ist bezweifelhaft auch in den Orten der Alb besonders stark empfunden worden.

Stuttgart i. S. 20. Juli. Heute mittags wurde hier ein kurzes, aber heftiges Erdbeben verspürt. Das heutzutage wurde von den Instrumenten der Kaiserl. Hauptstation für Erdbebenforschung in Stuttgart aufgezeichnet.

Stuttgart a. M., 20. Juli. Kurz nach 1 Uhr wurde auch hier ein leichtes Erdbeben verspürt. Vier Arbeiter im Schlamme erstickt.

Stuttgart a. M., 20. Juli. Umfänglichere Vollhinterlegungen werden einer Rhein-Größfirma, die sich mit dem Handel von Spirit beschäftigt, zum Vorwurf gemacht.

Freiburg in Br. folgendes mit: Vor einigen Wochen wurde beim Feldartillerie-Regiment Nr. 70 in Freiburg im Breisgau nachts in einem Gefechtsstüben eingeschlagen, wobei einige Geschütze älterer Art einmündet wurden.

Budapest, 20. Juli. Ein neuerlicher Wolfenbruch hat bei Szekesfehervar einen großen Teil des Komitats überschwemmt. In Szeged sind 75 Häuser mit 100 Nebengebäuden eingestürzt.

Dresden, Lebensmittelpreise (in Pfennigen) in der hiesigen Markthalle auf dem Antonoplatz. auf den offenen Märkten und in den Ladengeschäften am 17. Juli 1913.

Wurstwaren: Rindfleisch (Stück) 15-20, Schweinefleisch (Stück) 15-20, Kalbfleisch (Stück) 15-20. Fleischwaren: Schinken (Stück) 10-12, Speck (Stück) 8-10.

Stück 25-75, Zerealien 30-40, Feinback 18-25, Weizenmehl 18-25, Roggenmehl 15-20, Hafermehl 12-15. Getreide: Weizen (Stück) 10-12, Roggen (Stück) 8-10.

Mutterspritzen. Frauenartikel. Frau Heusinger. Dippoldswalder Platz. Nur Gr. Brüderg. 10, 11. Zuchthühner. Frauentee. Burschen- u. Knaben.

Puuck DIE NEUE QUALITÄTS-3 Pfg.-CIGARETTE. M/GOLD M/HOHLMOST FLACH. GEORG A. JASMATZI A.G. DRESDEN. GRÖSSTE DEUTSCHE CIGARETTFABRIK.

Priessnitzbad. Dienstag den 22. Juli. Großes Militärkonzert. Freitag den 25. Juli Konzert von obiger Kapelle.

Hans Ritter. Albert Schulz. DEDICH-STIERE. Neuesort. Cröltes. Schülager Dresden.

4. Kreis. Vorstädte Mickten, Uebigau, Trachau, Raditz. Nachruf. Hedwig Körner geb. Schmalfuss.

Eine Kahnladung Böhm. Braunkohlen. Niederausitzer Briketts zum billigsten Preis.

Lächerlich kleine Preise. Strumpfwaren-Total-Ausverkauf Flemingstr. 1, Ecke Annenstraße.

Möbel Genossen Hildebrand. 1913! Wiederbestenfalls kaufen Ihre Vogelweiden-Postkarten.

Erstes Kulmbacher. Zurückschick vom Grabe meines lieben Eltern, unseres Vaters Ludwig und Mutter Auguste.

Wir werden Ihre Andenken stets in Ehren halten! Der Vorstand. Friedrich August Hermann Franke.

SLUB Dresden. Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id416951805-19130721/8. gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft.



Parteifragen.

In der Nummer vom 12. Juli brachten wir aus der Reihe...

2. Der Klassenstreik.

Der jüngste belgische Klassenstreik sowie der Abschluß des...

Nach schärfer aber ist es, daß sich bei der Diskussion die...

Wir müssen in Deutschland darauf gefaßt sein, daß eine...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

fierten Klasse, sondern sogar von anderen, Monomisch in ähnlicher...

Ein Zweifel, die Wirksamkeit der gegnerischen Organisa-

Einzel Aktion der organisierten Proletariat, die mit leichter...

Wird nicht richtig dadurch, daß man als andere Altern-

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

belgern, erhob sich 1910 nirgends in Deutschland auch nur eine...

In der Regel drängen proletarische Massen vorwärts, sind sie...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Das ist die „frisch-fröhliche Parole“ dieser Richtung.

Nun sind, wie schon oft gesagt, die russischen Verhältnisse...

Und überdies waren die Ereignisse von 1905 von der außer...

Handel und Industrie.

Vorleserwörter.

Besonders in kritischen Wirtschaftszeiten ist die Aus-

Am Donnerstag den 17. Juli erfuhr der Kurs der...

Zu dem gestrigen Kursfall der Aktien des Plauener...

Am Freitag den 18. Juli wirkten diese Neußerungen...

Schnell vollzog sich wieder ein Umschwung in der Kurs-

Der Artikel über die Bogtländische Maschinenfabrik...

Demgegenüber stellen wir fest, daß unsere gestrigen...

Keineswegs handelt es sich hier um eine Angelegenheit,

Die nur die Besitzer von Aktien der Bogtländischen Maschinen-

Herr Karl Junghans, den die Leipziger Neuesten Nach-

Denischen Werkzeugmaschinen-Fabrik normals Sondermann u. Eiler, des Wärslich-Westfälischen Schmiedvereins in Leimathe bei Jserlohn, der Sächsischen Bronzwarenfabrik A.-G.

Es wird nun Aufgabe der in Betracht kommenden Anstalten sein, sich mit Herrn Junghans und der Bogländischen Maschinenfabrik über die Verdrängung auszuhandeln.

Ruhige Auffassung der Börse.

Eindruckslos blieb auf die Börsenspekulation am Sonnabend die Meldung, daß türkische Truppen vor Adrianopel erschienen sind, auch die Nachricht, daß die Friedensverhandlungen sich erneut hinausziehen, übte auf die Kursbewegung keine wahrnehmbare Wirkung aus.

Kaufverträge.

Der deutsche Rohisenverband hat jetzt die Gewährung der Kaufverträge, die schon seit längerer Zeit angekündigt war, bezeugt. Es wird für dasjenige vom Verband bezogene Kobrien, das nachgewiesenermaßen für den Export verarbeitet worden ist, eine Vergütung von 4,50 Mark für die Tonne gezahlt.

Table with 3 columns: Year (1913, 1912, 1911) and 4 rows of data (Januar, Februar, März, April).

Der Steigerung von rund 110.000 Tonnen im ersten Halbjahr 1912 gegen die Vergleichszeit 1911 steht im ersten Halbjahr 1913 ein Rückgang von rund 85.000 Tonnen gegenüber.

Außen in der Eisenindustrie. Von der Eisenbräuererei, Aktien-Gesellschaft, in Witten wird die Aktienbräuererei Friedelshain übernommen. Ihren Neuzug zu Witten haben die Eisenbräuererei Friedelshain, im übrigen aber überträgt sie Aktien und Kasse und die Brauereigebäude der Eisenbräuererei. Schon seit mehreren Jahren beschäftigt die Eisenbräuererei einen starken Ausdehnungsdrang, sie übernahm 1908/09 die Feldschloß-Brauerei zu Berlin-Wilmersdorf, 1909/10 erwarb sie das Geschäft der Rieblingbräuererei zu Charlottenburg, 1910/11 das Geschäft des Norddeutschen Brauhauses und der Brauerei Germania, 1911/12 übernahm sie die Wärslich-Brauerei Aktien-Gesellschaft.

Deutschlands Außenhandel im ersten Halbjahr 1913. Während der Wert der Wareneinfuhr sich gegen die Vergleichszeit des Vorjahres nicht wesentlich veränderte, ist der Wert der Warenausfuhr sehr erheblich gestiegen. Die Wareneinfuhr betrug demnach nach insgesamt 34.081.885 Tonnen gegen 32.494.574 Tonnen in dem beiden ersten Quartalen 1912, die Warenausfuhr 36.126.710 Tonnen gegen 30.709.924 Tonnen.

Zusammenschluß im Eisenhandels. Durch Zusammenschluß der Baden-Württembergischen Eisenhandelsfirma Caro u. Sohn und Edward Lindner in Berlin und Breslau entstand Ende 1909 die Aktiengesellschaft Deutscher Eisenhandel. Zugleich ging die Gesellschaft eine Interessengemeinschaft mit der Firma C. F. Weiss in Pöhlitz ein. Durch diese Vereinigungen erfolgte eine Zusammenhaltung zahlreicher Eisenfirmen, die zu den verschiedenen Konjunkturperioden gehörten, in allen Gegenden Deutschlands. Bei dieser Gelegenheit kam u. a. auch die Sächsische Eisenhandels-Gesellschaft m. b. H. in Dresden in den Besitz der Aktiengesellschaft Deutscher Eisenhandel.

Zur Lage des Getreidemarktes. Im Laufe der vergangenen Woche haben die Getreidepreise keine erhebliche Veränderung erfahren. Roggen und Weizen wichen bis gegen Schluss der Woche um etwa 1 Mark für die Tonne im Preis, doch am Sonnabend trat dann in dieser Höhe wieder eine Steigerung ein, da der Bericht des Deutschen Landwirtschaftsraats nicht einseitig glänzend lautete.

Genossenschaftswesen. Der größte deutsche Konsumverein! In verhältnismäßig kurzer Zeit haben sich eine Reihe großstädtischer Konsumvereine zu Unternehmungen mit Millionenumsätzen ausgewachsen.

in, vielfach seinen Stand verbessert, wenn es auch auf den leichten Höhen Norddeutschlands vielfach keine Rettung mehr für ihn gibt. Die Konkurrenz ist, abgesehen von den höheren Lagen in Mittel- und Süddeutschland, zum größten Teil beendet.

40 Prozent Dividende der Kolonialgesellschaft für Südwestafrika. Der Vorstand der Gesellschaft wird dem Ausschuss für 1912/13 eine Dividende von 40 Prozent gegen 35 Prozent für 1911/12 vorschlagen.

Sechste internationale Schneiderkonferenz.

Im Arbeiterheim Fabrikanten begann am Mittwoch den 16. Juli die sechste internationale Schneiderkonferenz, die von 31 Delegierten besucht war. Auf die einzelnen Länder kamen Vertreter: Deutschland 4, Dänemark 1, Serbien und Bulgarien 1, Ungarn 2, Schweiz 1, England 2, Amerika 1, Holland 1, Frankreich 3 und Oesterreich 1.

Der internationale Sekretär, Stähler-Paris, gab nun den Bericht des Sekretariats. Er schilderte zunächst die Entwicklung und Entwicklung der internationalen Verbindungen. Kurz langsam nahm die Verbindung die Form, die sie heute hat. Aus dem Bestehen, die Rechte der Mitglieder in den anderen Ländern zu wahren, die Anerkennung der Mitgliedschaft durchzuführen, seien Gegenstandsverträge abgeschlossen worden.

Der Diszussion über den Bericht wurde gleich mit dem zweiten Punkt der Tagesordnung, der weitere Ausbau der internationalen Beziehungen, und mit der Beratung der dazu vorliegenden Anträge beschließt. Die Aussprache war sehr ausgedehnt, sie wurde am ersten Tage nicht mehr beendet und - da der Kongress gestern in Gemeinschaft mit den Delegierten des österreichischen Verbandes einen Auszug machte - heute fortgesetzt.

Der Schweizerische Delegierte plädierte für die Einführung eines internationalen Mitgliedsbuchs. Die Statuten der einzelnen Länder müßten einander nicht angepaßt werden. Sollte man ein internationales Mitgliedsbuch beschließen, das wäre ein Schritt vorwärts. - Andere Redner betonten, zunächst solle man eine größere Einheitlichkeit der Mitgliedsbücher anstreben.

Genossenschaftswesen. Der größte deutsche Konsumverein! In verhältnismäßig kurzer Zeit haben sich eine Reihe großstädtischer Konsumvereine zu Unternehmungen mit Millionenumsätzen ausgewachsen. Der Zusammenschluß mehrerer kleiner Vereine erzielte gleiches Resultat.

Millionenkonsumverein im Auge der Entwicklung liegt, erweist ein genossenschaftliches Gebilde mit einem Jahresumsatz von gut 27 Millionen Mark doch unser Erkaunen. Der Konsumverein Leipzig-Plagwitz ist der Riese, der mit dem genannten Umsatz an die Spitze aller deutschen Konsumvereine tritt.

Der bisher größte deutsche Konsumverein, der Breslauer Konsumverein, der dem Zentralverband deutscher Konsumvereine nicht angehöre, hatte am Ende des Jahres 1912 bei 97.864 Mitgliedern einen Umsatz von 25.758.587 M. Seht man auch in Rechnung, daß die Leipziger Genossenschaft neben Nahrungsmitteln auch Wirtschaftsgegenstände und Kleidung an ihre Mitglieder verkauft, während der Breslauer Konsumverein sich nur auf Nahrungsmittel und Wirtschaftsgegenstände beschränkt, so ist doch der Mehrumsatz von 1.236.346 M., den der Konsumverein Leipzig-Plagwitz gegenüber dem Breslauer Konsumverein aufweist, deshalb von großer Bedeutung, weil Leipzig-Plagwitz ca. 40.000 Mitglieder weniger hat als der Breslauer Konsumverein.

Die erreichten 27 Millionen Mark bedeuten dabei nicht etwa einen Haltepunkt in der Entwicklung der Leipziger Genossenschaft. Die 56.000 Mitglieder stellen ja noch nicht die Gesamtheit der organisationsfähigen Konsumenten Leipzigs dar. Die 27 Millionen Mark bedeuten lediglich die gesteigerte Möglichkeit zur Ausführung von Aufgaben, denen sich unsere Konsumvereine je eher desto lieber unterziehen. Unzweifelhaft werden auch bei dem Leipziger Riesenkonsumverein die erreichten Erfolge zu neuen Taten anspornen.

Dem Umsatz nach dicht hinter Leipzig-Plagwitz folgen: Bormärts-Dresden, Konsumverein Berlin, 'Produktion'-Hamburg. Der Mitgliederzahl nach dürfte der Bormärts - nach Überleitung von Niederberglitz und Schmiedeburg - der größte von allen diesen Vereinen sein.

Parteiangelegenheiten.

Genosse Dr. Pensch (Schleier), wie die Leipziger Volkszeitung, mündelt, mit Ende dieses Monats aus der Redaktion der Leipziger Volkszeitung; er wird seinen Wohnsitz seines parlamentarischen Mandats wegen nach Berlin verlegen. Vor elf Jahren trat Genosse Pensch in die Redaktion der Leipziger Volkszeitung ein und seit 1908 hat er die Leitung des Blattes innegehabt.

Der sozialdemokratische Wahlverein für Anhalt II (Bernburg-Röthen) hielt am 13. Juli in Bernburg eine Wahlkreisversammlung ab, auf der 51 Delegierte (darunter vier Genossinnen) vertreten waren. Dem Jahresbericht des Kreisvereins ist zu entnehmen, daß sich die Mitgliederzahl in den vergangenen neun Monaten von 4068 auf 4350 gesteigert hat. Die Zahl weibliche Mitglieder beträgt 382. Die Mitglieder, unter denen sich 120 weibliche befinden, verteilen sich auf 15 Ortsvereine. Einnahmen und Ausgaben bilanzieren mit 13.286,00 M. Die Zahl der sozialdemokratischen Gemeindevorsteher liegt von 68 auf 71. In drei Städten (Bernburg, Wernburg und Hargersrode) gibt es sozialdemokratische Stadtebenevorsitzende, ferner ist unsere Partei seit 1. Januar d. J. auch in Wernburg kreisweit durch einen Genossen vertreten. Der Bericht konstatiert weiter eine weit stärkere Bekämpfung der Arbeiterjugendbewegung seitens der herrschenden Gewalten. Die Bewegung macht aber trotzdem ganz erfreuliche Fortschritte. Der von der Kreisparteileitung vorgeschlagene Einführung des 10-Pfennig-Wochenbeitrags für männliche und des 5-Pfennig-Wochenbeitrags für weibliche Mitglieder wurde im Hinblick auf den im nächsten Jahre bevorstehenden Landtagswahlkampf einstimmig angenommen. Ueber den Parteitag referierte Genosse Günther, dabei auch die Frage des Massenstreiks freisprechend. Unter Zustimmung der Konferenz betonte Redner, daß wir gewiß alle Ursache hätten, nach neuen Kampfmitteln Ausschau zu halten für den Fall, daß die bisherigen Mittel erschöpft seien. Dabei sollten wir aber nicht vergessen, die Waffen mit der erforderlichen Kraft zu erfüllen, damit sie die heute bereits gegebenen Rechte voll ausnützen. Der Abgeordnete des Kreises, Genosse Wender, begründete in seinem Referat über die politische Lage die Zustimmung der Kreispartei zur Redaktionsvorlage. Die Konferenz gab einstimmig zu erkennen, daß sie mit diesem Beschluß durchaus einverstanden war.

Der Jahresbericht der schwedischen Partei für 1912 ist erschienen. Aus ihm geht hervor, daß nunmehr die Parteiorganisation, ebenso wie die der Gewerkschaften, sich von dem großen Kampf vor vier Jahren erholt haben und in steigendem Maß sich betätigen. In der Periode sind circa 4000 neue Mitglieder gewonnen worden und die Mitgliederzahl ist von 57.721 auf 61.485 gestiegen. Die Zahl der Ortsvereine ist von 427 auf 480 gewachsen. Es ist dies die größte Zahl der Ortsvereine, seitdem die Partei besteht. Selbst im Jahre 1907, da die Mitgliederzahl 133.888, also mehr als doppelt soviel wie gegenwärtig betrug, gab es nur 229 Ortsvereine. In den letzten 2 bis 3 Jahren wurde eine Menge kleiner Ortsvereine gegründet, und zwar in Bezirken, wo früher von einer sozialdemokratischen Bewegung nichts zu spüren war. Zwar haben diese Vereine bis jetzt nur wenige Mitglieder, aber trotzdem haben sie eine große Bedeutung als Stützpunkte der Bewegung in diesen Bezirken. Im Bericht wird die Ermartung ausgesprochen, daß bei den Wahlen im nächsten Jahre gerade in diesen Bezirken unsere Stimmenganzheit stark wachsen wird.

Bei den Wahlen im Jahre 1911 erhielten wir 172.980 Stimmen, 1908 waren es 64.004 und 1905 nur 26.083. Von 1897 bis 1902 war der Genosse Branting der einzige sozialdemokratische Vertreter im schwedischen Parlament, 1903 wurden vier Genossen gewählt, 1906 wurden es 13, 1909, in dem großen Kampfsjahr, 34, und jetzt sitzen in der Zweiten Kammer 64 und in der Ersten 13 Genossen. - Volkskäufer gibt es im ganzen Lande 280, welche einen Wert von 4.178.856 Kronen repräsentieren. Davon sind 160 ganz oder teilweise Eigentümer der Partei und der Gewerkschaften. Außerdem sind noch 90 Volkskäufer im Besitze der Arbeiterorganisationen, die einen Wert von über 800.000 Kronen haben. - Die auf dem letzten Parteitag beschlossene Verzichtung eines Parteivertrages ist im Verlaufe der Zeit durchgeführt worden und befreit allgemein. Es ist eine Aktiengesellschaft errichtet worden, in welcher der Parteileitung die Mehrheit der Aktien gestiftet ist. Von der neu gegründeten Arbeiterbank sind 2000 Kronen geschenkt worden, um die Uebersetzung der bedeutendsten Werke von Marx, Engels und Engels ins Schwedische zu veranlassen; weitere Beiträge sind in Aussicht gestellt zu diesem Zweck.

Ein großes Geschenk, rund eine halbe Million Kronen, haben die schwedischen Organisationen erhalten. Ein Stockholmer Kaufmann, Rieds Berg, Schenke der Partei und den Gewerkschaften sein im Stockholmer Amt belegenem Gut 'Korholmen' im Werte von 100.000 Kronen und 400.000 Kronen in bar, zu dem Zweck, ein Erholungsheim für organisierte Arbeiterinnen zu errichten. In der Erholungsstätte bezaubert der Geber, daß infolge des häufigen Besuchs auf dem Arbeitermarkt und des Kampfes zwischen Kapital und Arbeit eine Arbeitslosigkeit geschaffen werde, wodurch ungeschuldige Frauen und Kinder am Betteln gezwungen und in Not und Elend gestürzt würden. Es sei deshalb die Pflicht des Kapitals, die Wunden zu heilen, die diesem Teile der Bevölkerung beigebracht worden. Durch sein Geschenk wolle er dieser Arbeit seine Kräfte widmen. - Die Verwaltung der Stiftung ist in die Hände der beiden Genossen Lindquist und Magnusson gelegt, nach deren Tode die Landesorganisation selbst die Stiftung übernehmen soll.

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or publication information.

Heiße Tage in Neuhort

Wollen Ihnen gleich wieder von Neuhort aus berichten, so ist das dortige Wetter gar nicht zu sagen...

Es ist hier nicht mehr wie früher jenseit der Elbe, wir sind in der Hitze...

Die Luft ist heute so heiß wie früher, und die Sonne scheint so hell...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

haben) tritt in die Höhe und beginnt seine Arbeit. Er schreut zu den Göttern...

Es ist eine wunderbare Welt, die wir sehen, und die wir erleben...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher, und die Luft ist so heiß...

Welle der Eroberer

Im der Weltgeschichte der Eroberer...

Reins Mitteilungen

Sehr geehrter Herr, ich habe die Artikel über die...

Der Hund für Schulzwecke, allgemeine Beschlüsse...

Bei der Beratung über die Frage...

Der neue und interessante Alpenber...

Im nächsten Paul Gabels...

Sehr geehrter Herr, ich habe die Artikel...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher...

Wohlfeil, diese aber ist ein außerordentliches...

Ein Wort über die Kupferindustrie...

Sehr geehrter Herr, ich habe die Artikel...

Die Sonne scheint heute so hell wie früher...

Dresdner Kalender

Theater, Repertoire vom 21. Juli, Opernhaus...

Jugend-Bildungsverein von Dresden u. Umgegend

Für die Vereinigung, die Programme für September...

Gruppen, Döbtau, Weißitz, Goltz, Siegmund...

Silberne Ringe

Ein Wort über die Kupferindustrie...

Sehr geehrter Herr, ich habe die Artikel...

Erkünde

Das großartige Werk der Erde...

